

Klappentext zum neuen Jahrbuch Öffentliche Sicherheit 2016/2017

Mit dem achten Jahresband gibt es für das JBÖS 2016/17 eine Neuerung. Als wir vor rund fünfzehn Jahren – kurz nach dem „11. September“ – beschlossen, das JBÖS zu initiieren, war uns zwar klar, dass „Sicherheit“ Konjunktur haben wird – aber in diesem Ausmaß ahnten wir das natürlich nicht. Inzwischen hat sich das JBÖS ganz ordentlich etablieren können und gilt auch über den Sicherheitsdiskurs i. e. S. hinaus als „wichtiges politik- und rechtswissenschaftliches Forum zur Erörterung demokratiepolitischer und sicherheitsrelevanter Fragen“ (ZPol 2009, zum JBÖS 2008/09). Damit ist alles gesagt. Mit der Verlagskooperation mit NOMOS erhoffen wir uns eine weitere Verbreitung des Werks.

15 Jahre JBÖS ist auch ein Anlass, sich bei unserem Verleger Clemens Lorei für die vertrauensvolle und zuvorkommende Zusammenarbeit zu bedanken – und natürlich bei den inzwischen zahlreichen Autorinnen und Autoren, die insgesamt über 350 Aufsätze beigetragen haben.